

VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die SITZUNG des GEMEINDERATES

29. März 2018

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.05 Uhr

Die EINLADUNG erfolgte am 22.03.2018 durch KURRENDE.

Anwesend waren:

1. **Bürgermeister** Josef Ehrenberger

und die **Mitglieder des Gemeinderates.**

1.	Vize-Bgm.		Helga	REISENAUER
2.	GGR		Dagmar	DUNGL
3.	GGR		Franz	HUDETZ
4.	GR		Ferdinand	SAGEDER
5.	GR		Rosa	SAGEDER
6.	GR		Andreas	GILY
7.	GR		Thomas	MÜLLER
8.	GR		Claudia	DORN
9.	GGR		Doris	KIRSTORFER
10.	GR		Armin	LAHNER
11.	GR		Christian	AUGUSTIN
12.	GR	DI	Roland	WALLNER
13.	GR		Helene	TIKOVITS
14.	GR		Helga	BALOG
15.	GGR	DI Dr.	Helmut	SCHUME
16.	GR		Walter	DELES
17.	GR		Martin	KASPAR
18.	GR	KR	Norbert	WINKLER

Anwesend waren außerdem:

Schriftführer: AL Andrea PITSCH
4 Zuhörer

Entschuldigt abwesend waren:

GR		Eva	PIRIBAUER
GR	DI	Herbert	BEYWINKLER

Die Sitzung war öffentlich – die Sitzung war beschlussfähig!

Tagesordnung:

1. Angelobung eines neuen Gemeinderates
2. Wahl eines geschäftsführenden Gemeinderates
3. Neufestsetzung der Ausschüsse und Entsendungen
4. Genehmigung Protokoll der GR-Sitzung vom 01.02.2018
5. Beschlussfassung Nominierung einer Gemeinderätin als Europagemeinderätin
6. Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2017 mit Betrieben für marktbestimmter Tätigkeit
7. Beschlussfassung Ankauf Grundstück Nr. 1312/1
8. Beschlussfassung zur Bestellung eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten im Rahmen der Gemeindekooperation durch den GVA Mödling
9. Beschlussfassung neuer Webauftritt der Gemeinde Münchendorf
10. Beschlussfassung Antrag Anbindung des Grundstückes Nr. 1635 an das öffentliche Gut entlang der Parzelle Nr.1633
11. Beschlussfassung Kündigung des Entsorgungsvertrages mit der Energie AG
12. Beschlussfassung Entsorgung der verschiedenen Müllfraktionen über den GVAM
13. Beschlussfassung Abrechnung der Hundeabgabe durch den GVA Mödling
14. Beschlussfassung Vergabe Straßenbau an die Firma Gebrüder Haider
15. Beschlussfassung Dienstverschaffungsvertrag mit der Republik Österreich – Justizanstalt Wien-Favoriten
16. Beschlussfassung weitere Vorgangsweise Pachtvertrag Großer Gemeindesee Süd 34
17. Beschlussfassung Festsetzung von Standgebühren für Marktfahrer
18. Beschlussfassung Vergabe Straßennamen im Bereich Biomasserecyclinganlage
19. Beschlussfassung Subventionen
 - a) NÖ Zivilschutzverband
 - b) Pensionistenverband NÖ - Ortsgruppe Münchendorf
 - c) Tierschutzverein Mödling und Umgebung
 - d) Elternverein GTVS Münchendorf
20. Bericht über die Gebarungsprüfung am 26.03.2018
21. Berichte des Bürgermeisters
22. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit
23. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit
24. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Bgm. Josef Ehrenberger begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Gemeinderates sowie die Zuhörer. Zur Tagesordnung stellt Bgm. Ehrenberger fest, dass diese in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 22.03.2018 in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen und öffentlich kundgemacht wurde und stellt die Frage, ob es Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung gibt. Es werden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vorgebracht, somit ist die Tagesordnung vom Gemeinderat genehmigt.

1. Angelobung eines neuen Gemeinderates

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass Herr KR Andreas Lahner (ÖVP) mit 29.03.2018 sein Mandat zurückgelegt hat und fristgerecht als Gemeinderat Herrn DI Roland Wallner namhaft gemacht wurde. Herr DI Roland Wallner legt das Gelöbnis ab.

2. Neuwahl – Geschäftsführender Gemeinderat

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass von der ÖVP Münchendorf für das Mandat des geschäftsführenden Gemeinderates Herr GR Armin Lahner genannt und kein weiterer Wahlvorschlag eingebracht wurde. Die Niederschrift über die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand der Gemeinde Münchendorf liegt bei.

Zur Beurteilung der Stimmzettel wurden GGR Franz Hudetz und GR Christian Augustin beigezogen.

Wahlergebnis	:	19	abgegebene Stimmen
		0	ungültige Stimmen
		19	gültige Stimmen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

GGR Armin Lahner nimmt die Wahl an. Bgm. Ehrenberger gratuliert GGR Armin Lahner und wünscht ihm für sein neues Ressort alles Gute.

3. Neufestsetzung der Ausschüsse und Entsendungen

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die ÖVP Münchendorf folgende Wechsel und Beisitzer in die diversen Ausschüssen wie folgt nominiert hat:

Ausschuss 6	:	Dorfentwicklung, Raumordnung, Verkehr, Mobilität	
GGR	Armin Lahner	Vorsitzender	
GR DI	Roland Wallner	Beisitzer	
Ausschuss 1	:	Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit, Tourismus, Landwirtschaft, Bauhof und IT, Wirtschaft	
GR	Christian Augustin	Stellvertreter	
GR DI	Roland Wallner	Beisitzer	
Ausschuss 7	:	Umwelt, Energieeffizienz, Hochwasserschutz	
GGR	Doris Kirstorfer	Beisitzerin (Wechsel von Ausschuss 6)	

Für die Entsendungen der Gemeindevorstande in die Gremien und Verbände wurden für den

Standesamt- und Staatsbürgerschaftsverband sowie für die **Regionale Leitplanung – Büro Stadt-Umland-Management Süd**

GGR	Armin Lahner	nominiert.
-----	--------------	------------

Weiters wird mitgeteilt, dass GR Christian Augustin am ÖVP-Gemeinde-Parteitag als Fraktionsobmann und GR DI Roland Wallner als sein Stellvertreter gewählt wurde.

Bgm. Ehrenberger bedankt sich bei KR Andreas Lahner für die langjährige engagierte Tätigkeit im Gemeinderat mit sehr persönlichen Dankesworten und übergibt ein Präsent. Vize-Bgm. Reisenauer übergibt im Namen der SPÖ-Fraktion ebenfalls ein Präsent. KR Andreas Lahner bedankt sich ebenfalls mit einer Dankesrede.

4. Genehmigung Protokoll der GR-Sitzung vom 01.02.2018

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die Protokollprüfer (GR Ferdinand Sageder, GR Christian Augustin, GR Helga Balog, GR KR Norbert Winkler) das Protokoll der GR-Sitzung vom 01.02.2018 geprüft und für in Ordnung befunden haben.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, das Protokoll der GR-Sitzung vom 01.02.2018 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Protokollprüfer für das nächste Gemeinderatssitzungsprotokoll:

GR	Andreas	Gily
GR	Helene	Tikovits
GR	Helga	Balog
GR	Martin	Kaspar

5. Beschlussfassung Nominierung einer Gemeinderätin als Europagemeinderätin

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass seitens der SPÖ Münchendorf ein Antrag eingebracht wurde, einen für Europaangelegenheiten zuständigen Gemeinderat zu nominieren. Hierzu ist es notwendig ein Anmeldeformular an das BM für Europa, Integration und Äußeres zu übermitteln. Die ÖVP Münchendorf hat ebenfalls einen Gemeinderat nominiert. Den Fraktionen FPÖ Münchendorf und PRO Münchendorf wurde das Angebot unterbreitet, ebenfalls einen Gemeinderat zu nominieren. Nur PRO Münchendorf nimmt dieses Angebot an.

Nominierung SPÖ Münchendorf – GGR Dagmar Dungal
Nominierung ÖVP Münchendorf – GR DI Roland Wallner
Nominierung PRO Münchendorf – GR Walter Deles

Bgm. Ehrenberger schlägt vor, die nominierten Gemeinderäte mit diesen Aufgaben zu betrauen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Nominierung von Frau GGR Dagmar Dungal, Herrn GR DI Roland Wallner und GR Walter Deles als Europagemeinderäte, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

6. Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2017 mit Betrieben für marktbestimmter Tätigkeit

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass der Rechnungsabschluss 2017 in der Zeit vom 15.03.2017 bis 29.03.2017 zur allgemeinen Einsichtnahme - während der Amtsstunden - am Gemeindeamt aufgelegt ist. Stellungnahmen hierzu wurden keine eingebracht.

Bgm. Ehrenberger bringt den Mitgliedern des Gemeinderates die einzelnen Positionen des Rechnungsabschlusses 2017 mit Betrieben für marktbestimmter Tätigkeit, gemäß den vorgelegten Unterlagen, ausführlich und detailliert zur Kenntnis.

Es werden alle Fragen ausführlich und detailliert beantwortet.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem Rechnungsabschlusses 2017 inkl. die Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

7. Beschlussfassung Ankauf Grundstück Nr. 1312/1

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Helga Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass im Zuge des 2-gleisigen Ausbaus der Pottendorfer Linie die Gemeinde von den Landwirten ersucht wurde, eine Verbreiterung des Kreuzungsplateaus Johann Wurth Gasse – Ludwig Mayer Gasse zu prüfen, damit die Benützung mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Anhängern in diesem Bereich einfacher wird. Es wurde angeregt, mit dem Eigentümer des Grundstückes 1312/1 - Herrn Josef Eigner - zu verhandeln, ob er bereit wäre, ca. 10 – 20 m² im Kreuzungsbereich an die Gemeinde Münchendorf zu verkaufen.

Im Zuge dieses Gespräches hat Herr Eigner der Gemeinde Münchendorf folgendes Angebot gemacht:

Da er, nach Ablauf der Vereinbarung mit der ÖBB über die vorübergehende Benützung dieses Grundstückes bis Ende 2019, das gesamte Grundstück veräußern möchte, bietet er dieses der Gemeinde Münchendorf zu folgenden Bedingungen an:

Gesamtfläche des Grundstückes:	605 m ²
Kaufpreis:	€ 6.050,00 (= € 10,00/m ²)

Alle dafür anfallenden Kosten wie z.B. Vertragserstellung, Verbücherung etc. sind von der Gemeinde Münchendorf zu übernehmen.

Mit der ÖBB wurden bereits Vorgespräche betreffend der eventuellen Errichtung eines Kinderspielplatzes geführt. Der Ankauf wäre jedenfalls sinnvoll, da das vis-a-vis

der Johann Wurth Gasse gelegene Grundstück ebenfalls der Gemeinde gehört und hier in der dicht verbauten Zone eine Spiel- und Parkzone – im Sinne einer Grünoase - entstehen könnte.

Auch der Bauausschuss hat sich bereits mit diesem Thema befasst und beschlossen, dem Gemeinderat zu empfehlen, das Grundstück Nr. 1312/1 mit insgesamt 605 m² zum Preis von € 6.050,00 von Herrn Eigner anzukaufen und die Kanzlei bpv Hügel mit der Erstellung und Abwicklung des Kaufvertrages zu beauftragen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem Ankauf des Grundstückes Nr. 1312/1 zu einem Preis von € 6.050,00 und der Erstellung und Abwicklung des Kaufvertrages durch die Kanzlei bpv Hügel, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8. Beschlussfassung zur Bestellung eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten im Rahmen der Gemeindekooperation durch den GVA Mödling

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass am 25.05.2018 die Datenschutzgrundverordnung in Kraft tritt, welche direkt auch auf die österr. Körperschaften anwendbar sein wird. Neben diversen Erfassungs- und Dokumentationspflichten trifft die Gemeinde damit auch die Verpflichtung einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen.

Damit nicht jede einzelne Gemeinde separate Vorkehrungen treffen muss, soll aus Zweckmäßigkeits- und Wirtschaftlichkeitsgründen im Rahmen einer Gemeindekooperation durch den GVA Mödling die Beistellung von Datenschutzbeauftragten im erforderlichen Ausmaß an interessierte Gemeinden erfolgen. Die Vorlage des zu beschließenden Gemeinderatsbeschlusses des GVA Mödling liegt bei und wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dass der Gemeinderat seine Zustimmung zur Beistellung von Datenschutzbeauftragten durch den GVA Mödling – zwecks Erfüllung der rechtlichen Vorgaben durch die Datenschutzgrundverordnung – erteilt.

Weiters wird für die diesbezüglich erforderliche Erweiterung der Aufgaben – gemäß § 3 der Satzung des GVA Mödling - die Zustimmung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

9. Beschlussfassung neuer Webauftritt der Gemeinde Münchendorf

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass beim Webauftritt der Gemeinde Münchendorf interaktive Elemente und flexible Kommunikationslösungen sehr

eingeschränkt sind und in keinster Weise mehr den Anforderungen eines kundenorientierten Webauftrittes entsprechen.

Daher hat die Gemeinde Münchendorf mit zwei Anbietern Präsentationen durchgeführt. Als leistungsfähigstes Produkt hat sich die RIS Kommunal 4.0 Homepage mit RIS Kommunal und gemdat NÖ herausgestellt.

Folgende Module und Leistungen würden angeschafft werden.

<u>Einmalkosten:</u>			
RIS Kommunal 4.0 Plus NEU	Lizenz	€	3.750,00
RIS Kommunal Mobility Paket	Lizenz	€	743,00
RIS Kommunal Dienstleistungspaket Mobility	Pauschale	€	3.050,00
RIS Kommunal Dienstleistungspaket Workshop	Pauschale	€	976,00
Online Formulare amtsweg.gv.at Bundesland	Lizenz	€	453,00
Gesamtkosten exkl. MWSt.		€	8.972,00
<u>Laufende Kosten:</u>			
Wartung RIS Kommunal 4,0 Plus	monatlich	€	78,21
Wartung RIS Kommunal Mobility Paket	monatlich	€	23,40
Nutzungsentgelt Formulare	monatlich	€	63,58
Gesamtkosten exkl. MWSt.	monatlich	€	165,19

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, den Auftrag zur Anschaffung eines neuen Webauftrittes der Gemeinde Münchendorf – zu Einmalkosten in der Höhe von € 8.972,00 exkl. MWSt. und monatliche Kosten von € 165,19 exkl. MWSt. – an die Firma RIS Kommunal und gemdat NÖ, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10. Beschlussfassung Antrag Anbindung des Grundstückes Nr. 1635 an das öffentliche Gut entlang der Parzelle Nr. 1633

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Helga Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass von und Frau Ing. Karin und Herrn Ing. Bernhard Feichtinger am 20.02.2018 folgender Antrag an den Gemeinderat der Gemeinde Münchendorf eingebracht wurde:

Wir betreiben in der Sportplatzstraße 2 einen landwirtschaftlichen Betrieb mit einem Rinderstall und den dazu benötigten Lagergebäuden. Es befindet sich dort auch eine Maschinenhalle, in der unsere landwirtschaftlichen Geräte und auch unser Mähdrescher untergebracht sind. Durch den Ausbau der Pottendorfer Linie ist es nun nicht mehr möglich unsere Felder, die in Richtung der Seen gelegen sind, direkt zu erreichen.

Im Sommer zur Erntezeit müssen wir nun alle unsere Fahrten mit dem Mähdrescher an der Volksschule vorbei machen. Dies war bis jetzt nicht so ein Problem, da im

Sommer Ferien sind. Wenn nun die Volksschule erweitert wird, das Betreuungsangebot auch über die Ferien besteht und auch sonstige Veranstaltungen in den Räumen der Volksschule stattfinden, so ist es für uns absehbar, dass es in Zukunft zu Verkehrsproblemen kommen wird.

Eine elegante Lösung für dieses Problem wäre, wenn wir von der südlichen Seite unseres Betriebsareales eine Anbindung an das neu gebaute Wegenetz über der Überführungsbrücke für die Pottendorfer Linie bekämen. Wir haben mit den Grundbesitzern der Parzellen 1636, 1637 und 1638 sowie 1639 schon gesprochen und diese zeigten grundsätzlich Verständnis für unser Anliegen. Nach unserer Ansicht nach sollte die ÖBB im Zuge des Ausbaues der Pottendorfer Linie uns eine Zufahrt zu unserem Stallbereich errichten. Dies wäre damit zu argumentieren, dass durch die Schließung des Bahnüberganges auf der Sportplatzstraße sich unsere Verkehrssituation verschlechtert hat. Auch wäre es eine Maßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der Sportplatzstraße. Wir ersuchen hiermit die Gemeinde Münchendorf uns in dieser Angelegenheit zu unterstützen.

Hiermit beantragen wir die Anbindung unseres Grundstückes 1635 in Münchendorf an das öffentliche Gut entlang der Parzelle 1633 in Münchendorf.

Soweit der Antrag von Frau Ing. Karin und Herrn Ing. Bernhard Feichtinger. Der Bauausschuss hat sich mit diesem Ansuchen bereits im Vorfeld befasst.

Hier ist mehreres zu betrachten:

- Einerseits benötigt man für die Errichtung der Zufahrt den Grund von drei Grundstückseigentümern. Laut dem vorliegenden Schreiben haben diese Grundstückseigentümer bereits der Fam. Feichtinger gegenüber grundsätzliches Einverständnis bekundet.
- Weiters ist ein Teilungsplan für den Grundstücksankauf samt Vermessung, Vertragserstellung und Verbücherung erforderlich. Letztendlich ist die Zufahrt zur Liegenschaft der Fam. Feichtinger zu errichten. Und all diese Kosten obwohl es eine bestehende Straße zur Liegenschaft gibt.

Wenn der Bauausschuss den Brief richtig interpretiert hat, erwarten Herr und Frau Ing. Feichtinger von der Gemeinde jedoch nicht, diese Zufahrt herzustellen sondern lediglich eine Unterstützung bei den Verhandlungen mit den ÖBB. Wenn aber im letzten Satz steht: Hiermit beantragen wir die Anbindung unseres Grundstückes usw. soll die Gemeinde Münchendorf dafür sorgen.

Der Bauausschuss schlägt daher dem Gemeinderat folgende Vorgangsweise vor:

Prinzipiell kann dem Anschluss des Grundstückes 1635 in Münchendorf an das öffentliche Gut entlang der Parzelle 1633 in Münchendorf unter folgenden Bedingungen zugestimmt werden:

- Der fehlende Grund wird von Herrn und Frau Feichtinger angekauft.

- Alle mit dem Ankauf verbundenen weiteren Kosten, wie Vermessung, Vertragserrichtung, Verbücherung etc. tragen Herr und Frau Feichtinger
- Die Errichtung der Zufahrt wird von Herrn und Frau Feichtinger beauftragt und bezahlt.

Die Gemeinde Münchendorf wird Herrn und Frau Ing. Feichtinger bei den Verhandlungen mit den ÖBB unterstützen und versuchen, die ÖBB dahingehend zu beeinflussen, dass die für die Fam. Feichtinger anfallenden Kosten zumindest teilweise von den ÖBB übernommen werden.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Anbindung des Grundstückes Nr. 1635 an das öffentliche Gut entlang der Parzelle Nr. 1633 – unter den oben angeführten Bedingungen - zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11. Beschlussfassung Kündigung des Entsorgungsvertrages mit der Energie AG

Bgm. Ehrenberger erteilt GGR DI Dr. Helmut Schume das Wort:

GGR DI Dr. Schume informiert den Gemeinderat, dass der GVA Mödling der Gemeinde Münchendorf ein Angebot über die Entsorgung der verschiedenen Müllfraktionen gelegt hat. Da die Gemeinde Münchendorf seit dem Jahr 2003 die Müllfraktionen durch die jetzige Energie AG entsorgt, wurden mit den verantwortlichen Personen der Energie AG Preisgespräche geführt.

GGR DI Dr. Schume bringt dem Gemeinderat die ausverhandelten Entsorgungskosten der Energie AG im Vergleich zum GVA Mödling (beiliegend) zur Kenntnis.

Es entsteht eine Diskussion.

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, die Preisanpassung der Energie AG um weitere 5 Jahre – ab 01.04.2018 bis 01.04.2022 zu akzeptieren. Es ist jedoch juristisch noch abzuklären, wie diese Preisanpassung in rechtlich einwandfreier Form abzuwickeln ist.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, die Kündigung des Entsorgungsvertrages mit der Energie AG, abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

12. Beschlussfassung Entsorgung der verschiedenen Müllfraktionen über den GVAM

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass aufgrund des Beschlusses des TOP 11, weiterhin die Entsorgung der verschiedenen Müllfraktionen durch die Energie AG erfolgen wird. Es wird der Antrag gestellt, die Entsorgung der verschiedenen Müllfraktionen über den GVAM abzulehnen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, die Entsorgung der verschiedenen Müllfraktionen über den GVAM abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Unterbrechung der Sitzung: 21.10 Uhr

Fortsetzung der Sitzung: 21.19 Uhr

13. Beschlussfassung Abrechnung der Hundeabgabe durch den GVA Mödling

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die Abrechnung der Hundeabgabe bisher nicht in den Satzungen der GVA Mödling enthalten war, diese aber in die Satzungen des GVA Mödling aufgenommen werden sollen. Da dadurch der Aufgabenbereich (§ 3 der Satzungen) des GVA Mödling erweitert wird, sind Beschlüsse der Mitgliedsgemeinden einzuholen.

Die Vorlage des zu beschließenden Gemeinderatsbeschlusses des GVA Mödling – samt Anlage A - liegt bei und wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Satzungsänderung des § 3 – Aufgaben – des Gemeindeverbandes für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Mödling sowie der Anlage A – zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

14. Beschlussfassung Vergabe Straßenbau an die Firma Gebrüder Haider

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Helga Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass der Gemeinde Münchendorf von der ARGE Münchendorf Bahnhof, Gebr. Haider & Co und Firma Habau zur Ertüchtigung von Teilbereichen der Bahngasse ein Angebot gelegt wurde.

Die Kosten für die Arbeiten belaufen sich auf	€ 62.128,25
abzüglich eines Nachlasses von 1 %	€ 621,28
zuzüglich 20 % MWSt.	€ 12.301,39
Gesamtbetrag	€ 73.808,36

Das Angebot ist nur unter Zustimmung folgender Punkte gültig:

Durch den alten Baumbestand entlang der Bahngasse muss davon ausgegangen werden, dass Wurzeln in den alten Straßenbau ragen. Diese müssen für die Herstellung des neuen Aufbaus entfernt werden. Die ARGE übernimmt keine Haftung für jegliche Auswirkungen auf das weitere Wachstum der Bäume.

Der Leistenstein bildet im wesentlichen Abschnitt der Bahngasse die Grenze zwischen Altbestand und Neubau. Aufgrund der herstellungsbedingten einseitigen Belastung des Leistensteins während der Erstellung des neuen Aufbaus kann ein Spalt zwischen Asphalt Gehweg und Hochbord entstehen. Die ARGE übernimmt keine Haftung für jegliche Auswirkungen.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Ausmaß, der genannte Gesamtbetrag kann wegen nicht vorhersehbaren Gründen überschritten werden. Bei Erkennen einer Überschreitung ist der Auftragnehmer verpflichtet, dem Auftraggeber dies bekannt zu geben. Nach Prüfung durch den Auftraggeber wird eine schriftliche Anweisung zur zusätzlichen Leistung erfolgen. Bei der Kalkulation ist von einem einmaligen Arbeitseinsatz ohne Unterbrechung ausgegangen worden. Die Zufahrt zur Einbaustelle mittels LKW muss gewährleistet sein. Der Auftragnehmer hat vor Baubeginn mit den für den 2-gleisigen Ausbau der Pottendorfer Linie in Münchendorf zuständigen Vertretern der ÖBB die Zufahrtsmöglichkeiten abzuklären.

Da Teile der Bahngasse von den ÖBB neu hergestellt werden und lediglich der Gehsteig zwischen Himbergerstraße und Johann Wurth Gasse belassen wird, hat die Gemeinde Münchendorf nach der Brückensanierung in der Bahngasse eine durchgehend neu sanierte Bahngasse.

Auch mit diesem Angebot hat sich der Bauausschuss beschäftigt und ersucht den Gemeinderat für den Straßenbau die ARGE Münchendorf Bahnhof, Gebr. Haider & Co und Firma Habau - zu einem Gesamtbetrag von € 73.808,36 – zu beauftragen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, für den Straßenbau die ARGE Münchendorf Bahnhof, Gebr. Haider & Co und Firma Habau - zu einem Gesamtbetrag von € 73.808,36 – zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

15. Beschlussfassung Dienstverschaffungsvertrag mit der Republik Österreich – Justizanstalt Wien-Favoriten

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die Republik Österreich, vertreten durch die Leiterin der Justizanstalt Wien-Favoriten, der Gemeinde Münchendorf ein Dienstverschaffungsvertrag zur Beschluss vorgelegt hat, in dem sich die JA Wien-Favoriten verpflichtet, ab 01.02.2018 ein bis drei Strafgefangene als Hilfsarbeiter der Gemeinde Münchendorf zur Verfügung zu stellen.

Bgm. Ehrenberger bringt dem Gemeinderat den Dienstverschaffungsvertrag (beiliegend) auszugsweise zur Kenntnis.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem Dienstverschaffungsvertrag mit der Republik Österreich – vertreten durch die Leiterin der JA Wien-Favoriten, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

16. Beschlussfassung weitere Vorgangsweise Pachtvertrag Großer Gemeindesee Süd 34

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass, nachdem in der GR-Sitzung vom 01.02.2018 der Austritt von Frau Mag. Elisabeth Loidolt, aufgrund der Festlegungen durch den Gemeinderat, abgelehnt wurde, die Rechtsanwaltskanzlei Dr. Georg Lugert nochmals ein Schreiben an die Gemeinde Münchendorf gerichtet hat, mit dem nochmals begründet wurde, dass Frau Mag. Elisabeth Loidolt aus dem gemeinsamen Pachtvertrag ausscheiden will.

Aufgrund dessen wurde die Rechtsanwaltskanzlei bpv Hügel – Herr Dr. Beck - aufgefordert, nochmals die rechtliche Haltbarkeit der Festlegungen des Gemeinderates zu prüfen und es wurde folgende rechtliche Expertise abgegeben:

„Im Pachtvertrag vom 28.10.1993 wurde unter Punkt XII vereinbart, dass die Gemeinde im Erbrecht den 2. Pächter nachfolgen lassen kann oder einen Erben auswählen kann. Die Gemeinde muss nicht jeden Erben als neuen Pächter annehmen.

Weiters gibt es zu diesem Pachtvertrag eine Zusatzvereinbarung vom 18.02.2009, in welcher der Bank ein Eintritt in den Pachtvertrag sowie ein Weitergaberecht eingeräumt wird. Daher müsste die Bank dem Ausscheiden von Frau Mag. Elisabeth Loidolt vorweg zustimmen und dann kann sich die Gemeinde immer noch auf den Punkt XII berufen.“

Somit ist – wie vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 05.07.2007 einstimmig beschlossen - eine Übergabe des Pachtvertrages hinkünftig ausschließlich im Erbrecht möglich und auch explizit ein Ausscheiden aus dem Pachtvertrag ausgeschlossen hat, kann einer Pachtvertragsänderung nicht entsprochen werden.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Pachtvertragsänderung der Badeparzelle Großer Gemeindesee Süd 34 auf Barbara Loidolt, nicht zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

17. Beschlussfassung Festsetzung von Standgebühren für Marktfahrer

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die Gemeinde Münchendorf - auf Basis der bestehenden Vereinbarung mit der Firma Szihn - eine Vereinbarung mit Frau Galina Kostadinova abgeschlossen werden soll, welche ihre Wurst- und Käseware am Sonntag in der Zeit von 07.00 Uhr bis 11.30 Uhr am Standplatz Trumauerstraße 1 verkaufen kann. Als Standgebühr wurde – wie bei der Firma Szihn - € 25,00 zuzügl. 20 % MWSt. pro Standtag festgelegt.

Daraufhin hat Frau Kostadinova der Gemeinde Münchendorf mitgeteilt, dass für sie die Standgebühr zu hoch ist und an anderen Standorten die Standgebühr nach der Länge des Fahrzeuges festgesetzt wird.

Das Verkaufsfahrzeug von Frau Kostadinova ist deutlich kürzer als das der Firma Szihn und es wird vorgeschlagen eine Standgebühr von € 15,00 zuzügl. MWSt. pro Standtag einzuheben. Dies ist in der beiliegenden Vereinbarung festgehalten.

GR Deles schlägt vor, Tarife festzusetzen, sollten noch mehr Marktfahrer Interesse haben.

Diese beschlossenen Standgebühren sollten vorerst ausreichen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Standgebühr in der Höhe von € 15,00 zuzügl. 20 % MWSt. pro Standtag an Frau Galina Kostadinova, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

18. Beschlussfassung Vergabe Straßennamen im Bereich Biomasserecyclinganlage

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die Firma Biomasserecycling GmbH mit Schreiben vom 13.03.2018 ansucht, dem Grundstück Nr. 1646 in der KG 16120 Münchendorf einen Straßennamen zu geben. Die Begründung hierfür lautet, dass die Kunden mit ihren Fahrzeugen vor der Geschäftsadresse – Hauptstraße 29 – halten, da sie annehmen, dies ist die Adresse der Kompostieranlage.

Es wird vorgeschlagen, dem Grundstück Nr. 1646 in der KG 16120 Münchendorf den Straßennamen „Kompostweg“ mit der Nr. 1 zu vergeben. Somit lautet die Adresse „Kompostweg 1“.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Vergabe des Straßennamens „Kompostweg 1“ für das Grundstück Nr.1646 in der KG 16120 Münchendorf, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

19. Beschlussfassung Subventionen

a) NÖ Zivilschutzverband

Der NÖ Zivilschutzverband sucht mit Schreiben vom 26.02.2018 um eine Subvention für das Jahr 2018 an. Die Zuwendung an den Zivilschutzverband beträgt, gemäß Vorschlag der Gemeindevertreterverbände, € 0,18 je Einwohner. Somit beträgt der Kostenanteil (2.947 Einwohner x € 0,18) der Gemeinde Münchendorf **€ 530,46**.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine Subvention für das Jahr 2018 in der Höhe von **€ 530,46** zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

b) Pensionistenverband NÖ - Ortsgruppe Münchendorf

Mit Schreiben vom 08.02.2018 sucht der Pensionistenverband NÖ - Ortsgruppe Münchendorf um eine Jahressubvention für das Jahr 2018 an. Mit der finanziellen Unterstützung sollen verschiedene Clubaktivitäten durchgeführt werden. Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **€ 200,00** zu gewähren.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine Subvention für das Jahr 2018 – in der Höhe von **€ 200,00** – zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

c) Tierschutzverein Mödling und Umgebung

Der Tierschutzverein Mödling und Umgebung sucht mit Schreiben vom 29.01.2018 um eine Subvention für 2018 an. Das Ansuchen soll, wie in den Jahren davor, abgelehnt werden, da von der Gemeinde Münchendorf der Tierschutzverein Baden unterstützt wird.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem Tierschutzverein Mödling und Umgebung keine Subvention für das Jahr 2018 zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

c) Elternverein in der GTVS Münchendorf

Der Elternverein Münchendorf sucht mit Schreiben vom 30.01.2018 um eine finanzielle Unterstützung für das Kinderfaschingsfest, welches am 27.01.2018 stattgefunden hat, an. Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **€ 550,00** (Stadelmiete) zu gewähren.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine finanzielle Unterstützung für das Kinderfaschingsfest in der Höhe von **€ 550,00** zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

20. Bericht über die Gebarungsprüfung am 26.03.2018

Bgm. Ehrenberger erteilt GR KR Norbert Winkler das Wort:

GR KR Winkler informiert den Gemeinderat, dass der Prüfungsausschuss am 26.03.2018 die Gebarung geprüft hat. Es wurde die Barkasse, das Kassabuch, die Girokonten, die Rücklagen, die Wertpapiere und der Rechnungsabschluss 2017 geprüft und für in Ordnung befunden. Weiters schlägt GR KR Winkler vor, dass es sinnvoll wäre - für die GTVS Münchendorf und den Gebäuden der Gemeinde Münchendorf - einen Facilitymanager/Hausmeister anzustellen.

Der Bericht wird in vorliegender Form zur Kenntnis genommen.**21. Berichte des Bürgermeisters**

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass betreffend des Hochwasserschutzprojektes ein neuer Termin am 04.04.2018 mit Herrn Dr. Heinrich Vana – betreffend des Dienstbarkeitsvertrages abgeschlossen zwischen Herrn Karl-Heinz Müller und der Zisterzienserabtei Stift Heiligenkreuz – stattfinden wird.

Die Planungsunterlagen für das Einkaufszentrum wurden bereits abgegeben. Es wurden noch einige Nachbesserungen in Auftrag gegeben.

Aufgrund der Einbautenumlegungen und der Neuerrichtung der Johann Wurth Gasse hat die ÖBB um eine 14-tägige Sperre der Johann Wurth Gasse eingereicht. Da aber für diesen Zeitraum der Bahnhof nur über den Ober Bregarten erreichbar ist und das für die Anrainer nicht zumutbar ist, wurde der Bau einer Begleitstraße in Anbindung der Park & Ride-Anlage ausverhandelt.

Das Amt der NÖ Landesregierung hat der Gemeinde Münchendorf mitgeteilt, dass der Einreichplan für den Um- und Zubau der GTVS Münchendorf genehmigt wurde.

Weiters hat die BH Mödling – Fachgebiet Anlagenrecht – der Gemeinde Münchendorf mitgeteilt, dass bei einer Begehung im westlichen Teil der GTVS (Container) in der Natur kaum ein Graben erkennbar ist. Auf diesem Grundstück ist nicht von einem Gewässer im Sinne des Wasserrechtsgesetzes auszugehen. Seitens der Abteilung Hydrologie wird mitgeteilt, dass im Bereich der Parzelle Nr. 1282, KG Münchendorf, kein Gewässer besteht und es besteht daher kein Einwand gegen eine Umsetzung des geplanten Vorhabens.

Die Beratungsstelle Cassandra bedankt sich herzlich für die erhaltene Subvention.

Bgm. Ehrenberger bedankt sich bei den Zuhörern und diese verlassen den Sitzungssaal.

Dieses Sitzungsprotokoll wird in der Sitzung am 24.05.2018 genehmigt.

Bürgermeister

Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat